

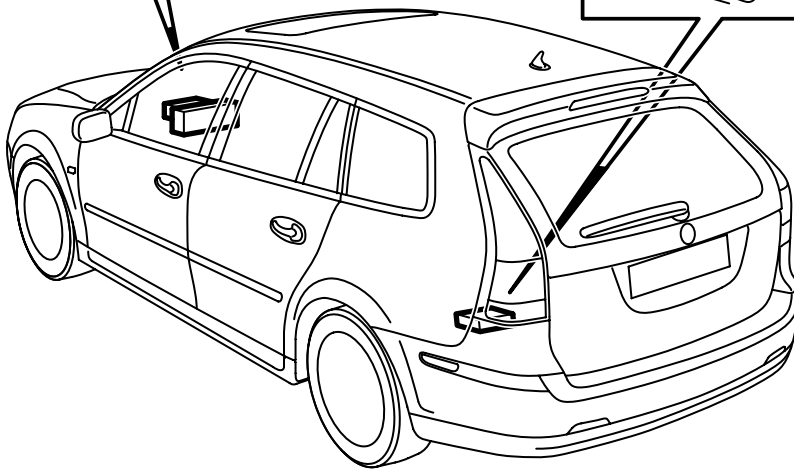
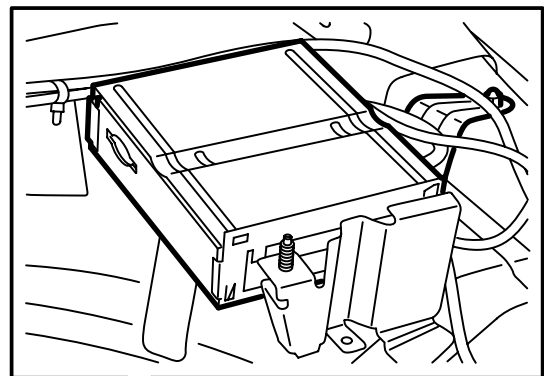
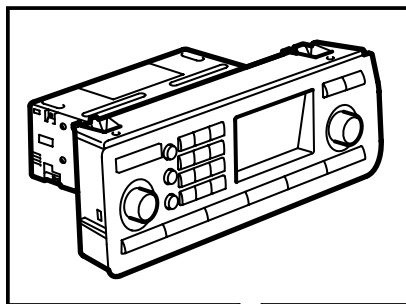


**MONTERINGSANVISNING · INSTALLATION INSTRUCTIONS
MONTAGEANLEITUNG · INSTRUCTIONS DE MONTAGE**

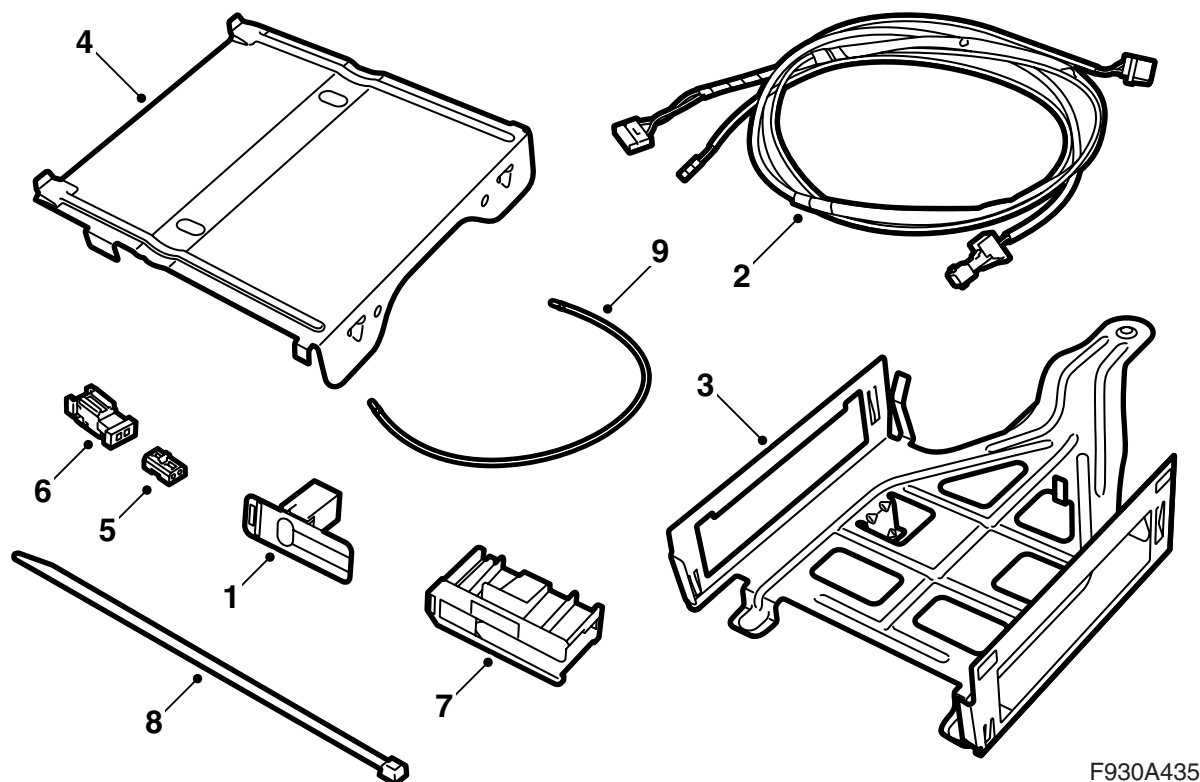
Saab 9-3 5D M05-

Eingebautes Telefon

Accessories Part No.	Group	Date	Instruction Part No.	Replaces
32 025 679	9:39-14	Sep 05	32 025 678	



F930A434



F930A435

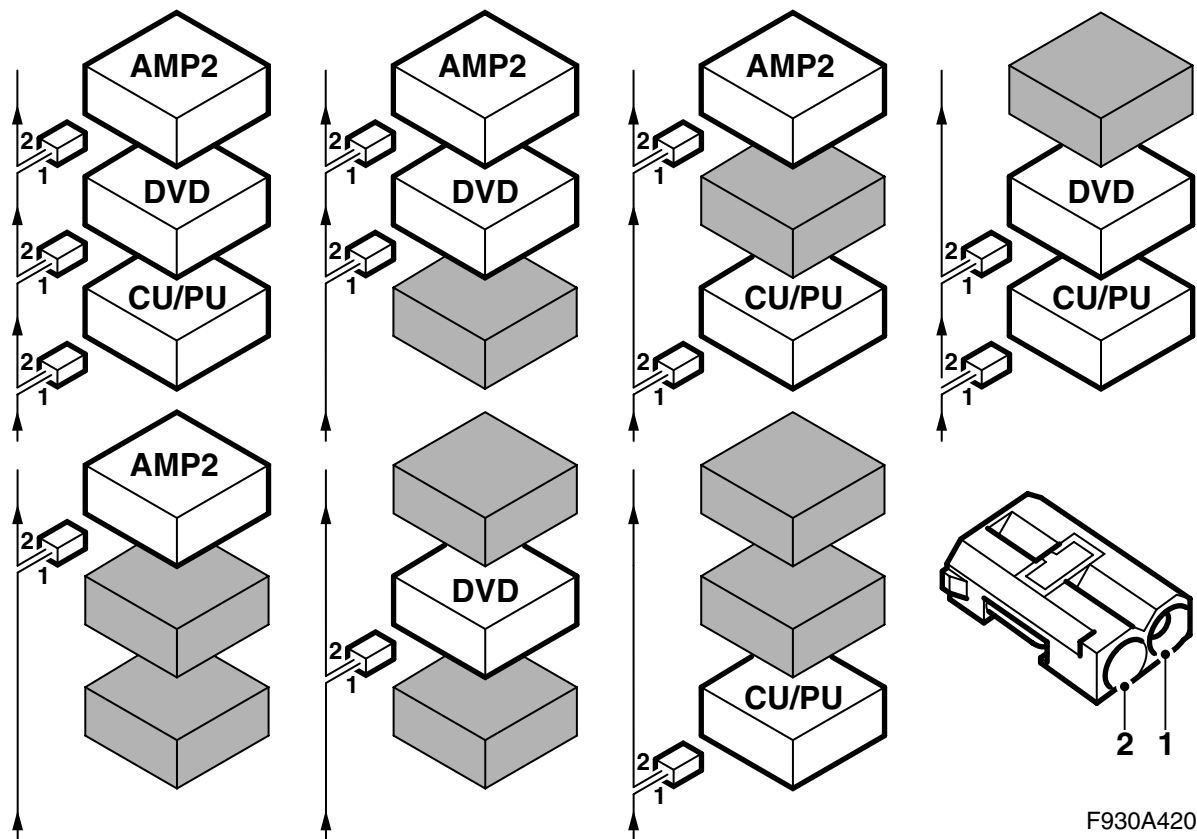
Grundsatz

- 1 Antenne, Bluetooth
- 2 Kabelbaum
- 3 Konsole, Unterteil
- 4 Konsole, Oberteil
- 5 Faserkabel-Stecker (x2)
- 6 Faserkabel-Steckverbinder
- 7 Steckergehäuse
- 8 Kabelbinder (x15)
- 9 Faserkabel (x2)

Je nach Ausrüstungsgrad des Fahrzeugs muss der Satz ggf. durch folgende Teile ergänzt werden:

- Telematikeinheit (CU)
- Bedienkonsole für Infotainment-Einheit (ICM2)
- Antennenkabel GSM
- Faserkabel
- Antenne, Bluetooth

Diese Teile sind separat zu bestellen.



Buskommunikation

Viele Teile der elektrischen Systeme des Fahrzeugs kommunizieren mit Hilfe eines Busses. Es gibt drei Arten von Buskommunikation: P-Bus (Powertrain Bus, Antriebsaggregatbus), I-Bus (Instrument Bus, Instrumentenbus) und O-Bus (Optischer Bus). Das Audiosystem gemeinsam mit u.a. Navigationssystem und Telefonsystem kommuniziert über den O-Bus.

Der O-Bus ist optisch und ein Ringbus. Zwei optische Faserkabel sind an jedes Steuergerät angeschlossen, das sich auf dem Bus befindet, ein Faserkabel für den Empfang und eines für das Senden. Die empfangenen Meldungen werden von jedem Steuergerät von einem optischen zu einem elektrischen Signal umgewandelt, anschließend beim Senden zurück zu einem optischen Signal. Die Datenübertragungsgeschwindigkeit auf dem O-Bus beträgt 25 Mbit/s.

Achtung

Es ist sehr wichtig, dass alles, was an den O-Bus angeschlossen ist, in einer bestimmten Reihenfolge angeschlossen ist, siehe Abbildung, und dass der Ring immer geschlossen ist.

Der Anschluss in anderer Weise, als in dieser Montageanweisung beschrieben, kann dazu führen, dass mehrere Systeme des Fahrzeugs nicht funktionieren.

AMP2 ist ein Verstärker neben dem rechten hinteren Radkasten.

CU/PU ist eine Telematikeinheit hinter der Rückenlehne.

DVD ist ein DVD-Player hinter der Rückenlehne.

Bei der Montage neuer Ausrüstung, die an den O-Bus angeschlossen werden soll, ist es wichtig, dass sie auf der richtigen Seite der Ausrüstung angeschlossen wird, die bereits vorhanden ist.

Achtung

Die Glasfaserkabel müssen vorsichtig gehandhabt werden, damit das Signal nicht verzerrt wird.

- Es ist sehr wichtig, dass die beiden Leitungen im Steckverbinder nicht verwechselt werden.
- Die Kabel können nicht verlängert werden.
- Die Leitung darf nicht mit einem kleineren Radius als 25 mm gebogen werden.
- Die Leitung darf keinen höheren Temperaturen als 85 °C ausgesetzt werden.
- Die Enden der Leitung müssen frei von Verschmutzungen sein.
- Die Leitung darf keinen Schlägen ausgesetzt werden, durch die der durchsichtige Kunststoff weiß wird, was die Lichtstärke dämpft. Das kann zu Unterbrechungen der Kommunikation führen.
- Die Leitung darf nicht an irgendwelchen scharfen Kanten anliegen, was zu einer erhöhten Dämpfung des Signals führt.

Anmerkung

Genauere Informationen über die einzelnen Schritte beim Aus- und Einbau sind in den betreffenden WIS-Abschnitten zu finden.

1 **Fahrzeuge mit ICM1:** Das Diagnosewerkzeug anschließen und die Bedienkonsole des Infotainmentsystems vom Fahrzeug trennen.

Fahrzeuge mit ICM3: Das Diagnosewerkzeug anschließen und die Telematikeinheit vom Fahrzeug trennen.

Achtung

Das Steuergerät ist empfindlich gegen elektrostatische Entladungen. Damit die Komponenten im Steuergerät nicht beschädigt werden, muss ein Austausch vorsichtig auf folgende Weise erfolgen:

- Die Stifte eines Steuergeräts unter keinen Umständen mit den Händen oder der Kleidung berühren.
- Erden Sie selbst, indem Sie die Karosserie/ den Motor des Fahrzeugs berühren. Den Stecker des Steuergeräts abziehen.
- Erden Sie selbst, indem Sie die Karosserie/ den Motor des Fahrzeugs berühren. Den Stecker des Steuergeräts anschließen.
- Legen Sie das ausgetauschte Steuergerät in die Retourverpackung, ohne seine Stifte zu berühren.
- Lassen Sie das neue Steuergerät so lange wie möglich in seiner Verpackung.

Gehen Sie in das Menü "Alle" und wählen Sie das Steuergerät unter "Hinzufügen/Entfernen". Wählen Sie dann "Entfernen" und folgen Sie den Anweisungen. Der Zündschlüssel muss auf ON stehen. Die Anwendung von TIS2000 kann erforderlich sein. Wenn das Steuergerät vom Fahrzeug geschieden ist, muss der Zündschlüssel auf OFF gedreht werden. Danach kann das Steuergerät ausgebaut werden.

2 Den Zündschlüssel abziehen.

3 **Fahrzeuge mit ICM1:** Die Bedienkonsole des Infotainmentsystems (ICM) ausbauen.

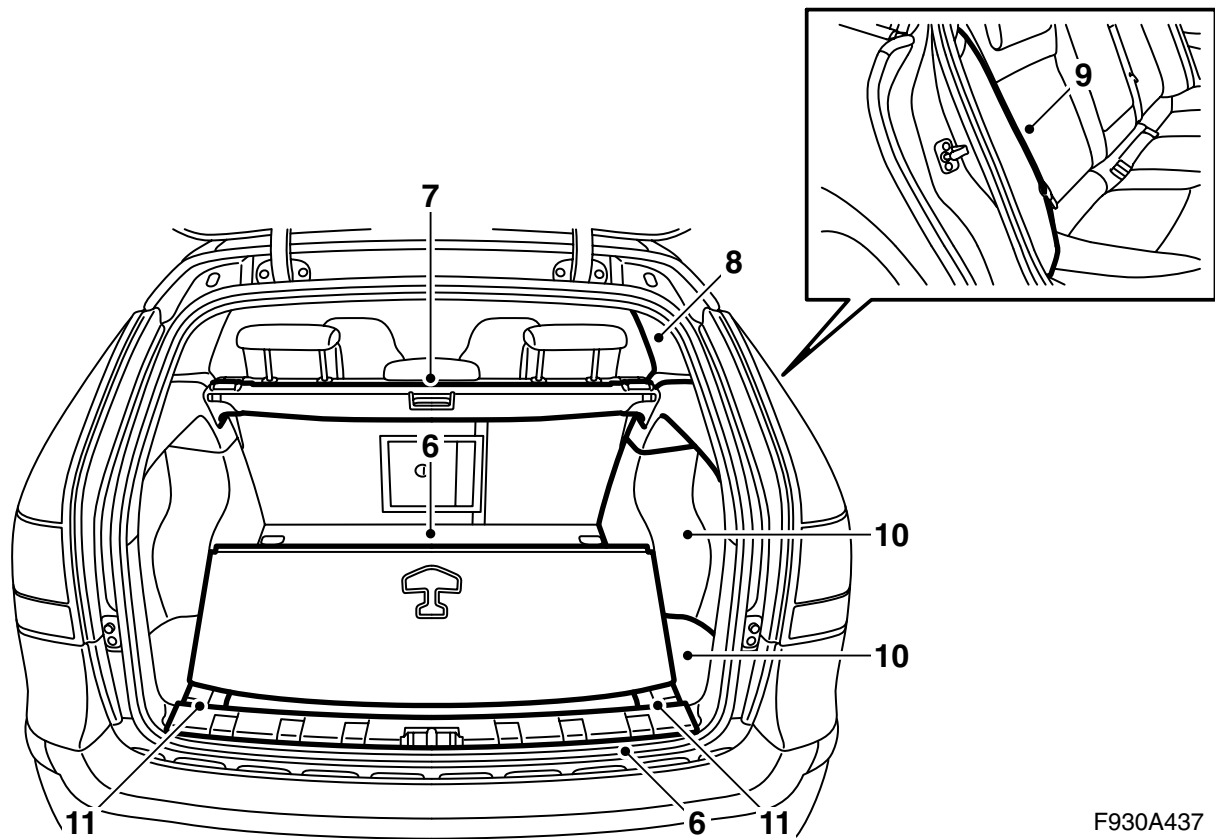
Achtung

Die Glasfaserkabel müssen vorsichtig gehandhabt werden, damit das Signal nicht verzerrt wird.

- Die Leitung darf nicht mit einem kleineren Radius als 25 mm gebogen werden.
- Die Leitung darf keinen Schlägen ausgesetzt werden, durch die der durchsichtige Kunststoff weiß wird, was die Lichtstärke dämpft. Das kann zu Unterbrechungen der Kommunikation führen.
- Die Leitung darf nicht an irgendwelchen scharfen Kanten anliegen, was zu einer erhöhten Dämpfung des Signals führt.

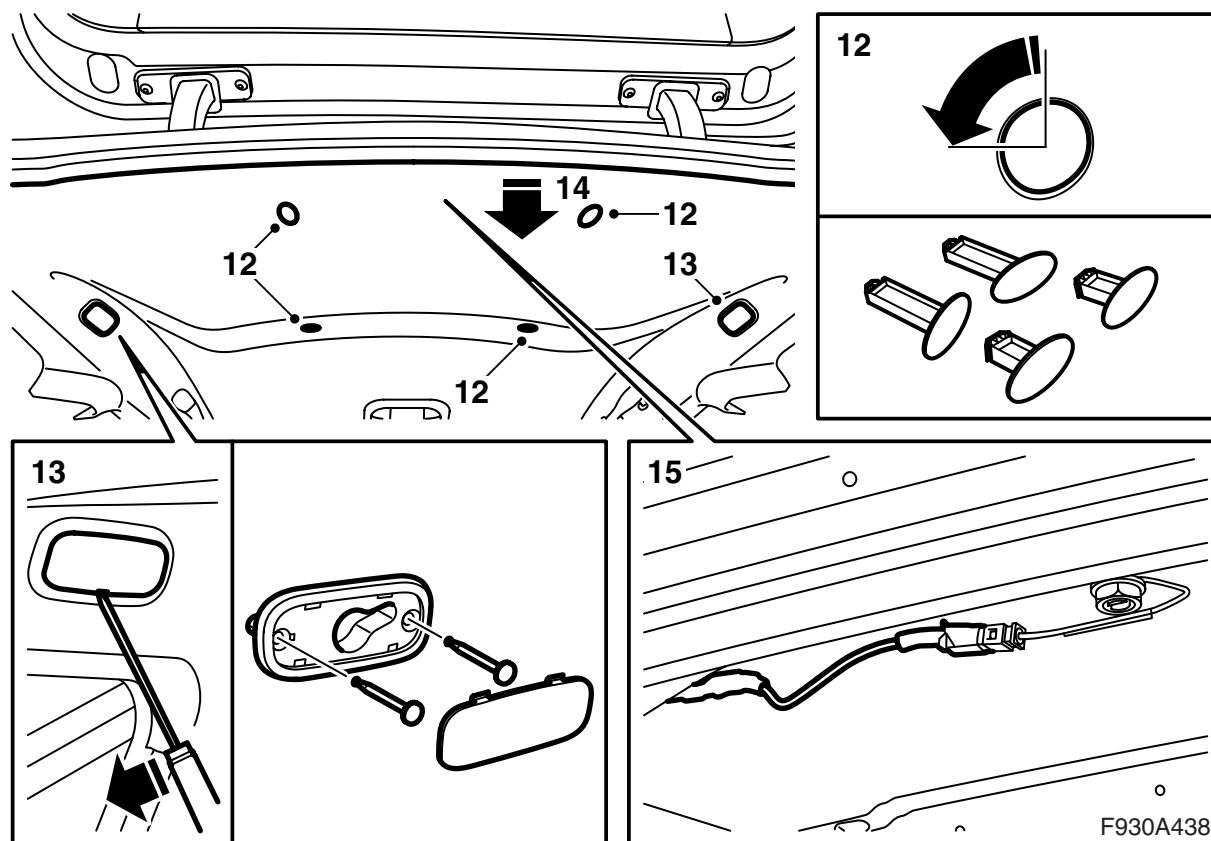
4 **Fahrzeuge mit ICM1:** Eine neue Bedienkonsole für das Infotainmentsystem (ICM2) einbauen.

5 Die Rückenlehne des Rücksitzes herunterklappen.

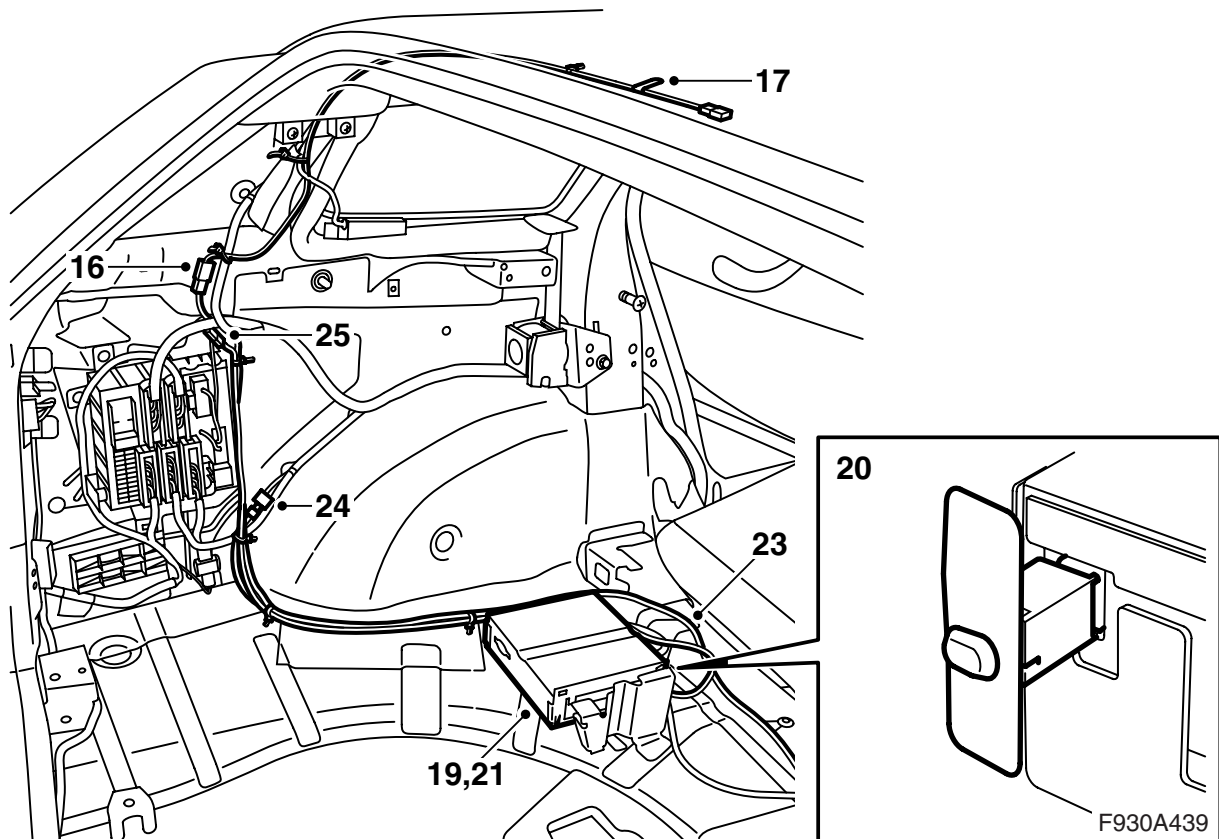


F930A437

- 6 Schwellerschutz und Gepäckraumboden ausbauen.
- 7 Falls vorhanden, die Sichtblende ausbauen.
- 8 **Die Punkte 8-11 sind auf beiden Seiten durchzuführen (bei Fahrzeugen mit ICM3 nur links).**
Die C-Säulen-Verkleidung abnehmen.
- 9 Die Seitenkissen entfernen.
- 10 Hintere Seitenverkleidung und Deckel über den Stauräumen entfernen.
- 11 Die Schaumstoffblöcke entfernen.



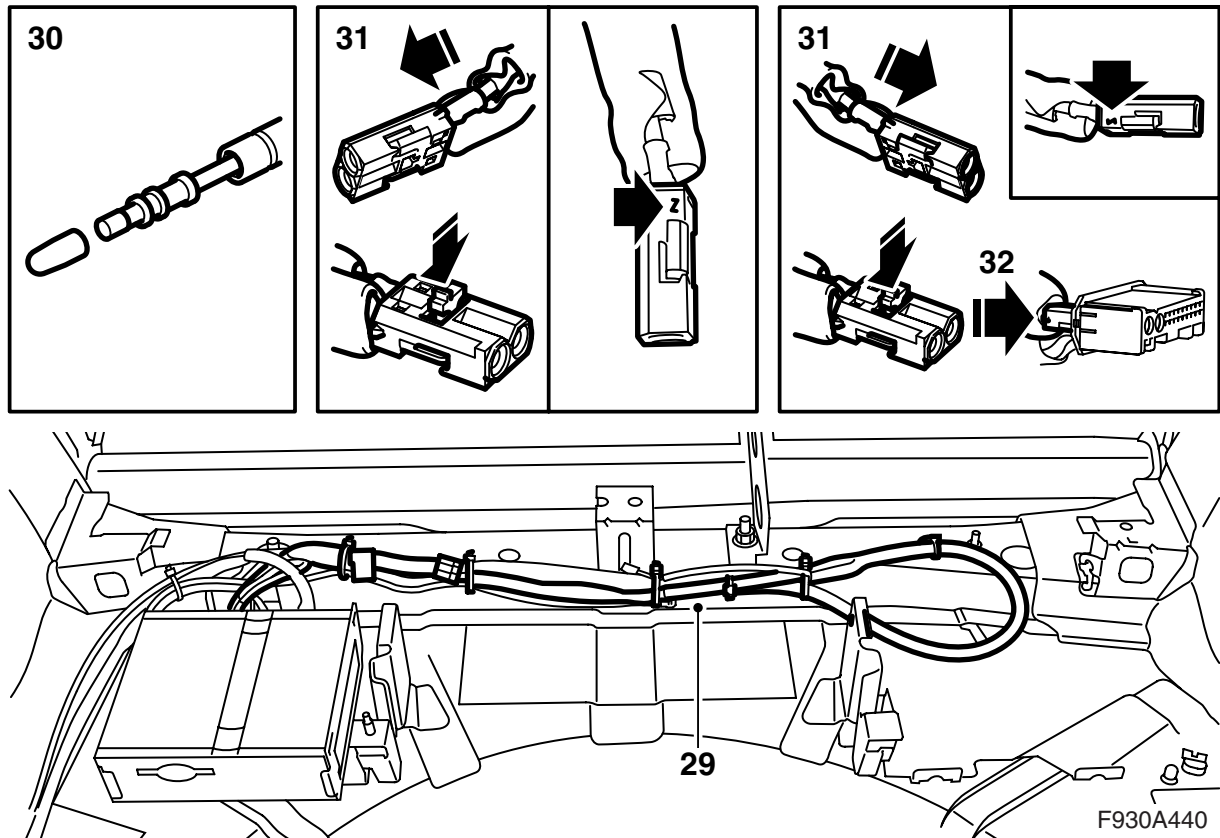
- 12 Hintere und mittlere Clips des Dachhimmels entfernen (durch Drehen um 90°).
- 13 Die Halterungen oberhalb der Seitenfenster entfernen.
- 14 Den Dachhimmel vorsichtig an der Hinterkante so weit senken, dass man an die Antenne herankommt. Den Dachhimmel mit Hilfe von zwei Ausbauwerkzeugen 82 93 474 festhalten.
- 15 Das Antennenkabel, falls vorhanden, von der Antenne abnehmen. Das Antennenkabel aus dem Satz an den violetten Steckverbinder der Antenne anschließen und an der linken D-Säule fixieren.



- 16 Das neue Antennenkabel entlang der D-Säule und vor der Elektrozentrale zum Boden führen. Dem Kabelbaum für die Telematikeinheit folgen.
- 17 Eventuell entferntes Kabel am neuen mit Klebeband befestigen. Den Steckverbinder mit geräuschdämpfendem Klebeband umwickeln.
- 18 Den Dachhimmel wieder montieren.
- 19 Die Halterung der Telematikeinheit entfernen und den Konsolenunterteil anschrauben.
- 20 **Fahrzeuge ohne Navigation:** Die Telematikeinheit links hinter der Rückenlehne des Rücksitzes montieren. Die Bluetooth-Antenne am gelben Antennenstecker der Telematikeinheit anschließen. Den Oberteil montieren.
- 21 **Fahrzeuge mit Navigation:** Telematikeinheit austauschen. Die Bluetooth-Antenne versetzen.
Weiter mit Punkt 69.
- 22 Das GSM-Antennenkabel an den violetten Stecker anschließen.
- 23 Den großen Steckverbinder des Kabelbaums aus dem Satz hinter die Telematikeinheit legen und den Kabeln des Fahrzeugs entlang zur hinteren Elektrozentrale beim linken Radkasten verlegen.
- 24 Den 2-poligen Stecker des Kabelbaums aus dem Satz an den 2-poligen Steckverbinder unter der hinteren Elektrozentrale beim Radkasten anschließen.
- 25 Den 3-poligen Stecker des Kabelbaums aus dem Satz an den 3-poligen Steckverbinder über der hinteren Elektrozentrale anschließen.
- 26 Die Zubehörkabel und das Antennenkabel mit Kabelbindern entlang der Kabel im Fahrzeug bis zur Telematikeinheit verlegen. Den Stecker für den DVD-Player mit Klebestreifen befestigen.
- 27 **Falls das Fahrzeug weder einen hinteren Verstärker (AMP2) noch Navigation hat:** Mit Punkt 28 fortsetzen.
Falls das Fahrzeug einen hinteren Verstärker (AMP2), aber keine Navigation hat: Mit Punkt 51 fortsetzen.

⚠️ WARNUNG

Kontrollieren, dass keine Kabel eingeklemmt werden. Eine falsche Montage kann die Kabel beschädigen und einen Kurzschluss/Brand verursachen.



28 Die Punkte 28-50 betreffen Fahrzeuge, die weder einen hinteren Verstärker (AMP2) noch Navigation haben:

Den Kabelbaum vom Platz für den hinteren Verstärker zum Platz für den DVD-Player versetzen.

29 Den Kabelbaum vorsichtig biegen, so dass die losen Faserkabel bis zur Telematikeinheit reichen.

32 Den Faserkabelstecker zusammen mit dem Stecker des Adapternetzes in das Steckergehäuse einsetzen und an die Telematikeinheit anschließen.

33 Übrig gebliebene Halterungen auf dem Kabelbaum abwickeln. Stecker für den AMP2 zurück biegen. Den Kabelbaum mit Kabelbindern am Träger befestigen.

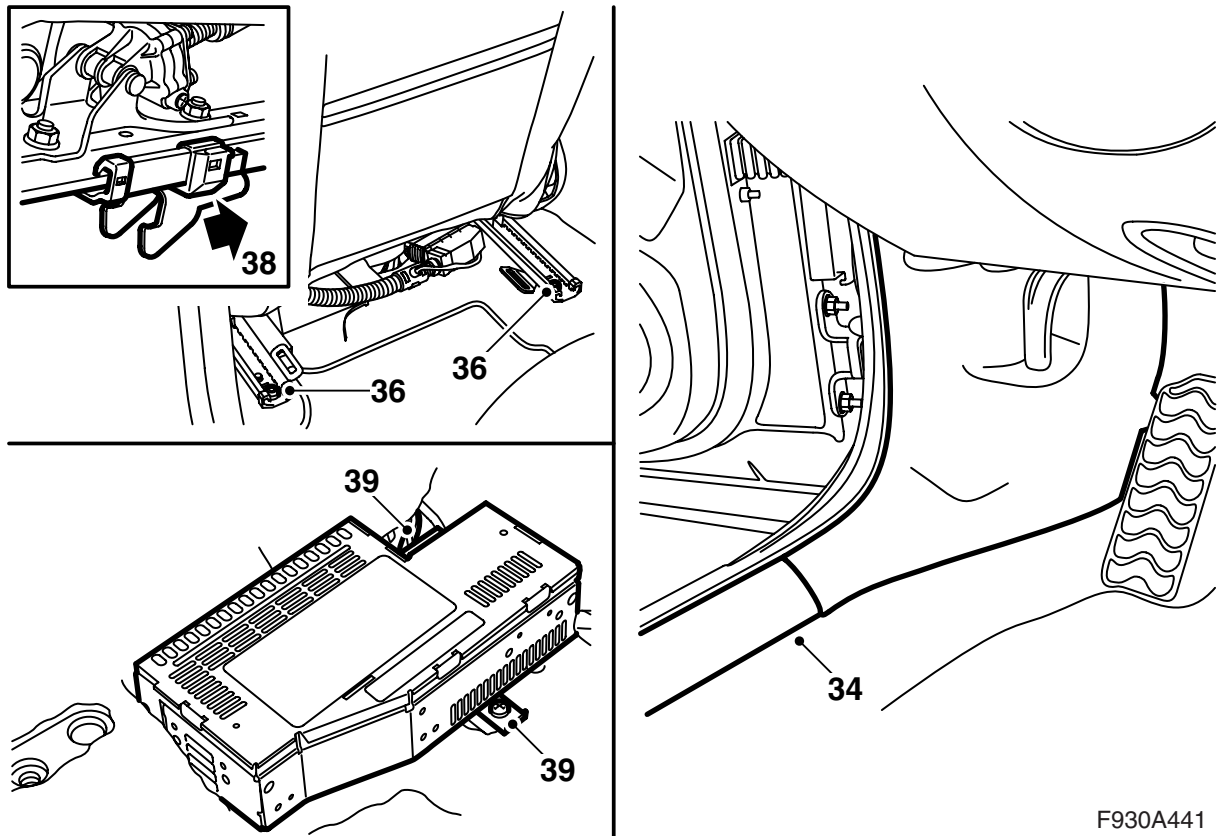
Achtung

Die Glasfaserkabel müssen vorsichtig gehandhabt werden, damit das Signal nicht verzerrt wird.

- Die Leitung darf nicht mit einem kleineren Radius als 25 mm gebogen werden.
- Die Leitung darf keinen Schlägen ausgesetzt werden, durch die der durchsichtige Kunststoff weiß wird, was die Lichtstärke dämpft. Das kann zu Unterbrechungen der Kommunikation führen.
- Die Leitung darf nicht an irgendwelchen scharfen Kanten anliegen, was zu einer erhöhten Dämpfung des Signals führt.

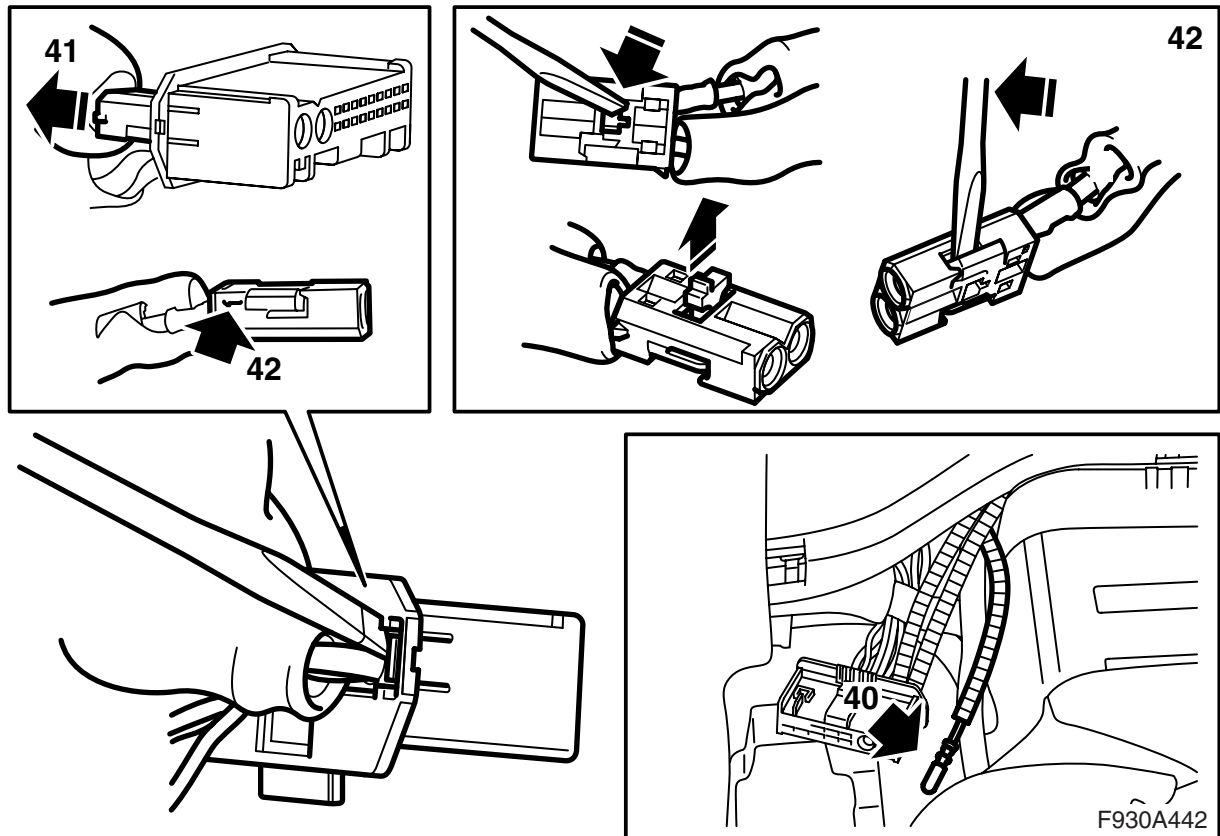
30 Die Schutzkappe vom Anschluss der Faserkabel abnehmen.

31 Das grün gekennzeichnete Faserkabel an Position 1 und das blau markierte an Position 2 eines Faserkabelsteckers aus dem Satz anschließen. Die Verriegelung montieren.

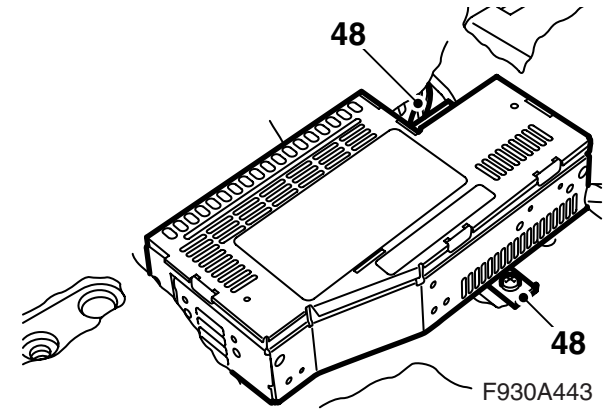
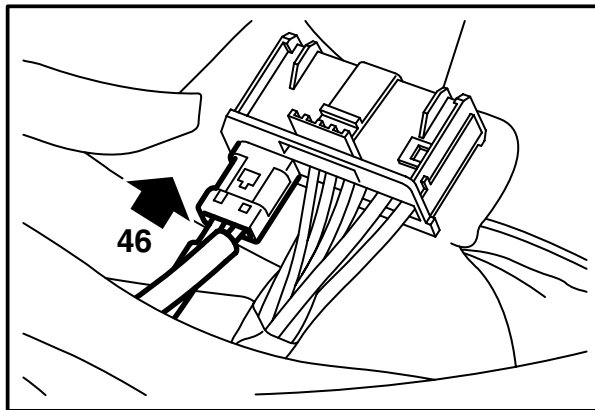
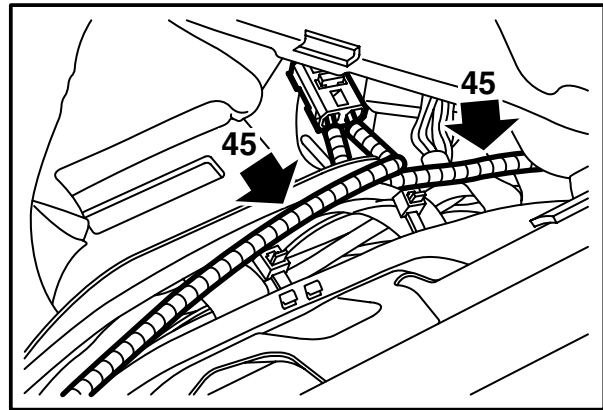
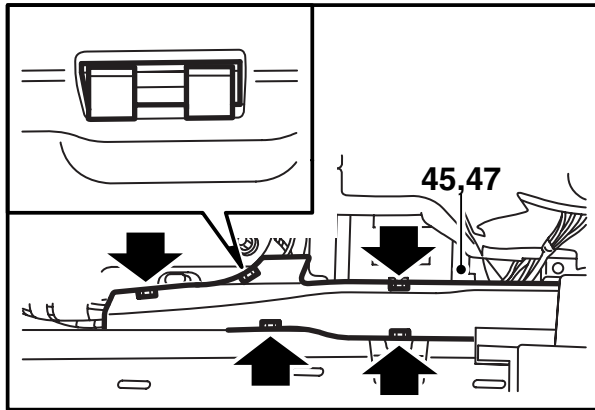


F930A441

- 34 Den vorderen Schwellerschutz auf der linken Seite des Fahrzeugs ausbauen.
- 35 Den linken Vordersitz ganz nach vorne schieben und die Rücklehne nach vorne klappen.
- 36 Die beiden hinteren Befestigungsschrauben vom Sitz abbauen.
- 37 Den Sitz nach vorne abwinkeln.
- 38 Den Sitz nach hinten ziehen, so dass sich die Befestigungshaken aus ihrer Position lösen. Den ganzen Sitz nach hinten klappen.
- 39 Den Verstärker ausbauen.



- 40 Das grün markierte Faserkabel am Verstärker ausfindig machen.
- 41 Den (kleinen) Steckverbinder der Faserkabel vom Steckverbinder des Verstärkers lösen.
- 42 Das an Position 1 angeschlossene Glasfaserkabel ausbauen, indem die Verriegelung im Steckverbinder geöffnet und der Haken vorsichtig angehoben wird.
- 43 Die Schutzkappe vom Anschluss des grün markierten Faserkabels abnehmen.
- 44 Die Schutzkappe an den Anschluss des ausgebauten Glasfaserkabels montieren und das Glasfaserkabel vorsichtig beiseite führen, damit es nicht beschädigt werden kann.



45 Die Abdeckung des Kabelkanals entfernen. Kontrollieren, dass sich das grün markierte Faserkabel nicht verbiegen kann und dieses an Position 1 im Faserkabelstecker des Verstärkers anschließen. Die Steckerverriegelung anbringen.

49 Den Sitz in seine korrekte Position bringen, darauf achten, dass die Befestigungshaken richtig in ihre Befestigungen geraten und die hinteren Befestigungsschrauben montieren.

Anzugsdrehmoment 30 Nm (22 lbf ft)

50 Mit Punkt 69 fortsetzen.

Achtung

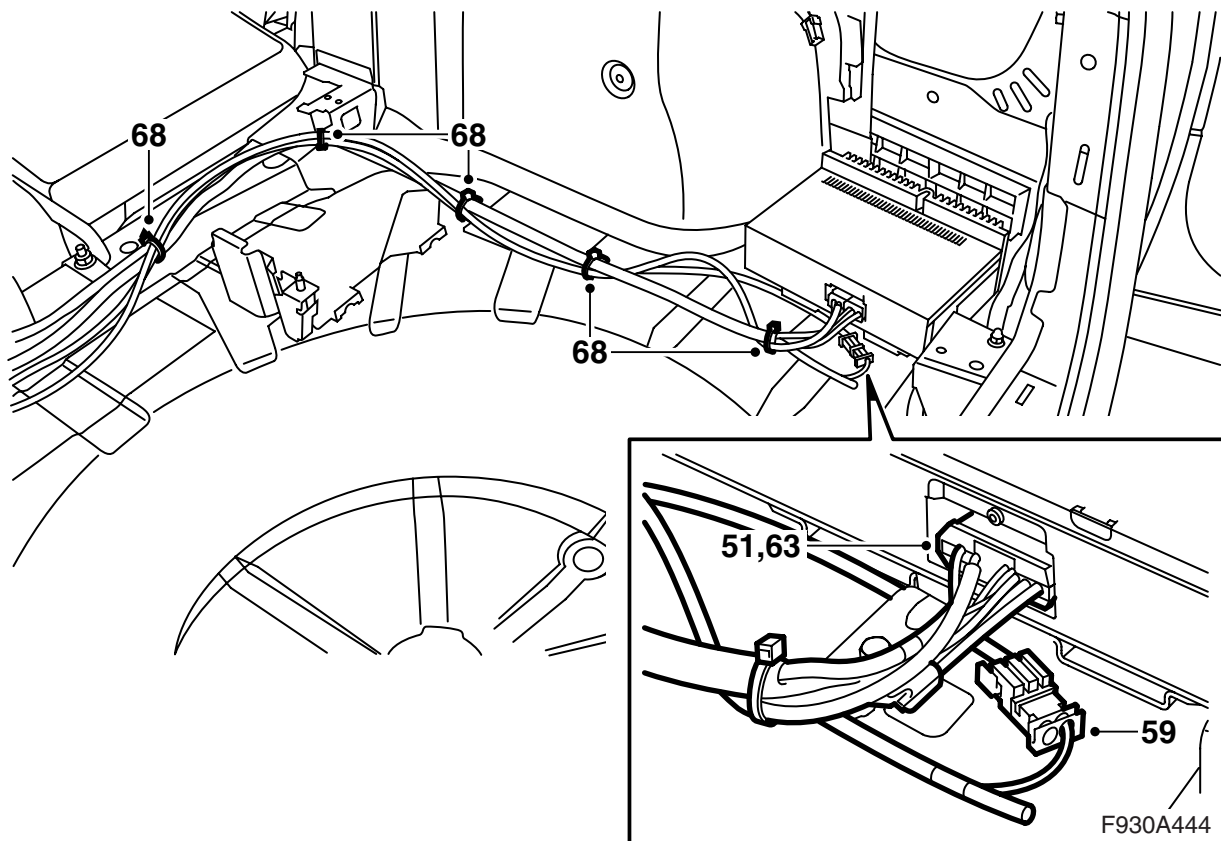
Die Glasfaserkabel müssen vorsichtig gehandhabt werden, damit das Signal nicht verzerrt wird.

- Die Leitung darf nicht mit einem kleineren Radius als 25 mm gebogen werden.
- Die Leitung darf keinen Schlägen ausgesetzt werden, durch die der durchsichtige Kunststoff weiß wird, was die Lichtstärke dämpft. Das kann zu Unterbrechungen der Kommunikation führen.
- Die Leitung darf nicht an irgendwelchen scharfen Kanten anliegen, was zu einer erhöhten Dämpfung des Signals führt.

46 Den Faserkabelstecker in den großen Steckverbinder setzen.

47 Den Deckel auf den Kabelkanal montieren, den Teppichboden zurückklappen und Steckverbinder und Kabel durch das Loch im Teppichboden führen.

48 Den Verstärker anschließen und montieren.



51 Die Punkte 51-68 betreffen Fahrzeuge, die einen hinteren Verstärker (AMP2), aber keine Navigation haben.

Den Stecker vom hinteren Verstärker abziehen.

Achtung

Die Glasfaserkabel müssen vorsichtig gehandhabt werden, damit das Signal nicht verzerrt wird.

- Die Leitung darf nicht mit einem kleineren Radius als 25 mm gebogen werden.
- Die Leitung darf keinen Schlägen ausgesetzt werden, durch die der durchsichtige Kunststoff weiß wird, was die Lichtstärke dämpft. Das kann zu Unterbrechungen der Kommunikation führen.
- Die Leitung darf nicht an irgendwelchen scharfen Kanten anliegen, was zu einer erhöhten Dämpfung des Signals führt.

52 Den (kleinen) Steckverbinder der Faserkabel vom Steckverbinder des Verstärkers lösen.

53 Das an Position 1 angeschlossene Glasfaserkabel ausbauen, indem die Verriegelung im Steckverbinder geöffnet und der Haken vorsichtig angehoben wird.

54 Das Faserkabel an Position 1 in einem Faserkabel-Steckverbinder aus dem Satz anschließen.

55 Die Verriegelung montieren.

56 Die Schutzkappe am Anschluss des einen zusätzlichen Faserkabels entfernen.

57 Das Faserkabel an Position 1 in einem Faserkabel-Steckverbinder aus dem Satz anschließen.

58 Die Verriegelung montieren. Ein Stück Klebeband als Markierung am anderen Ende anbringen.

59 Die Stecker miteinander verbinden.

60 Die Schutzkappe am Anschluss des andern zusätzlichen Faserkabels entfernen.

61 Das Faserkabel an Position 1 im Faserkabelstecker für AMP2 anschließen.

62 Die Verriegelung montieren.

63 Den Faserkabelstecker in den großen Steckverbinder setzen und diesen am Verstärker anschließen.

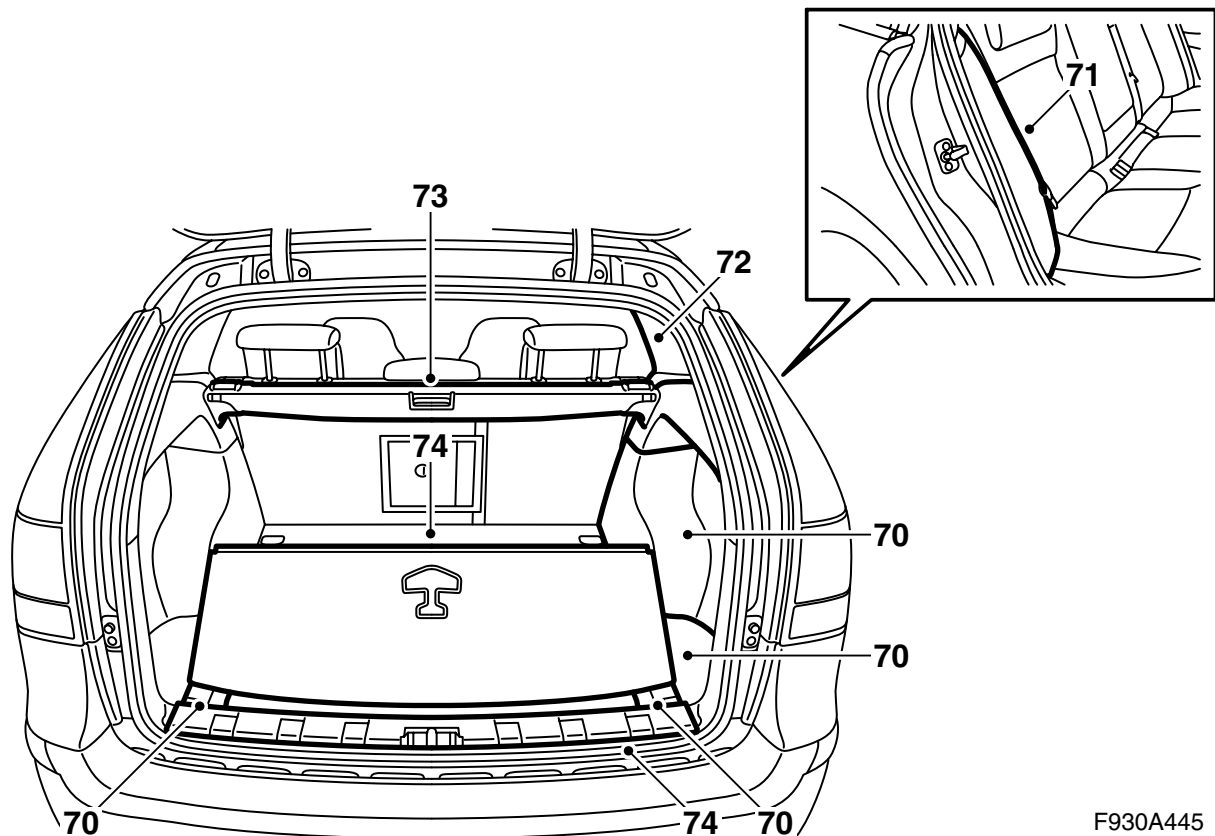
64 Beide Faserkabel zur Telematikeinheit verlegen.

65 Die Schutzkappe der Faserkabel entfernen und das mit Klebeband gekennzeichnete Faserkabel an Position 1 und das nicht gekennzeichnete an Position 2 in einem Faserkabel-Steckverbinder aus dem Satz anschließen.

66 Die Verriegelung montieren.

67 Den Faserkabelstecker zusammen mit dem Stecker des Zubehörnetzes für die Telematikeinheit in das Steckergehäuse aus dem Satz montieren und dieses an die Telematikeinheit anschließen.

68 Die Faserkabel bei der Telematikeinheit beginnend mit Kabelbindern befestigen. Eventuelle Überlänge in einem Bogen neben dem AMP2 verlegen.



F930A445

69 Die Punkte 69-72 sind auf beiden Seiten durchzuführen (bei Fahrzeugen mit ICM3 nur links).

Die Schaumstoffblöcke montieren.

70 Hintere Seitenverkleidung und Deckel über den Stauräumen anbringen.

71 Die Seitenkissen anbringen. Darauf achten, dass sich der Gurt nicht verdreht.

72 Die C-Säulen-Verkleidung anbringen.

73 Falls vorhanden, die Sichtblende anbringen.

74 Gepäckraumboden und Schwellerschutz einbauen. Die Rückenlehne hochklappen und überprüfen, dass sie verriegelt ist.

75 Das Diagnosewerkzeug anschließen, Fahrzeug und Modelljahr wählen, "Alle" wählen, "Hinzufügen/Entfernen" wählen, die eben ausgetauschten/neu montierten Einheiten wählen und "Hinzufügen" wählen.

Anmerkung

Das Diagnosewerkzeug muss bei bestimmten Gelegenheiten einen Sicherheitscode von TIS holen. Die Information, was zu tun ist, wird auf dem Bildschirm des Diagnosewerkzeugs gezeigt.

76 Funktion des Systems überprüfen.